



Hinweise zur Modulübergreifenden Prüfung

B.A. Fachmodul Kommunikationswissenschaft

| | |
|--|---|
| 1. Was ist die modulübergreifende Prüfung (MÜP)? | 1 |
| 2. Wann kann ich die MÜP ablegen? | 1 |
| 3. Wie melde ich mich zur MÜP an? | 1 |
| 4. In welchem Zeitraum findet die MÜP statt? | 2 |
| 5. Wer prüft mich? | 2 |
| 6. Wie läuft die MÜP ab? | 2 |

1. Was ist die modulübergreifende Prüfung (MÜP)?

Die MÜP ist eine mündliche Einzelprüfung, die das Studium des Teilstudiengangs abschließt. Ihr Gegenstand ist das Verbundwissen der in den Modulen studierten Fachgebiete. Sie zählt 5 Leistungspunkte (Arbeitsaufwand 150 h) und geht auch entsprechend dieser Gewichtung in die Gesamtnote ein. Die Prüfung dauert 30 Minuten und wird im Beisein von zwei Prüfer*innen abgelegt.

2. Wann kann ich die MÜP ablegen?

Wenn Sie alle Modulprüfungen im Fachmodul Kommunikationswissenschaft erfolgreich absolviert haben, d.h. wenn alle Noten sowie alle Studienleistungen vorliegen. Zwischen der letzten Modulprüfung und der MÜP müssen mindestens zwei Werkstage liegen. Sie bekommen dann beim Prüfungsamt einen *Zulassungsbescheid*, den Sie unbedingt zur *Prüfung mitbringen* müssen.

Wenn Sie die MÜP in der Kommunikationswissenschaft nach der MÜP in Ihrem anderen Teilstudiengang ablegen, benötigen Sie für die Zulassung auch die Anerkennung der geleisteten Praktikumszeiten.

3. Wie melde ich mich zur MÜP an?

Die Anmeldung erfolgt innerhalb der normalen Prüfungsanmeldungszeit. Wenn Sie nach der Studienordnung von 2019 abschließen, melden sich bei einem/einer der eingetragenen Prüfer oder Prüferinnen an. Der*die Zweitprüfer*in wird Ihnen zugeteilt. Sie können sich auch anmelden, wenn Sie noch nicht alle Modulprüfungen abgelegt haben. Sollten Sie zum Prüfungszeitraum die Zulassungsbedingungen nicht erfüllen, ist die Anmeldung hinfällig.

Wenn Sie nach Studien- und Prüfungsordnung 2024 studieren, können Sie den*die Prüfer*in nicht wählen. Sie melden sich wie oben beschrieben zur MÜP an und werden dann zugeteilt.

4. In welchem Zeitraum findet die MÜP statt?

Die Prüfungen finden zweimal im Jahr, i.d.R. *Mitte März bzw. Mitte September* statt. Andere Termine können aus organisatorischen Gründen nicht angeboten werden.

5. Wer prüft mich?

In der Prüfung können von beiden Prüfer*innen Fragen gestellt werden, normalerweise gestaltet sie aber vorrangig nur eine(r) der beiden.

6. Wie läuft die MÜP ab?

Einen Monat (30 Tage) vor dem Prüfungstermin bekommen Sie von uns per E-Mail ein Prüfungsthema (und ggf. ein*e Prüfer*in) zugeteilt.

Ihre Aufgabe besteht darin, das Thema im Rahmen der Kommunikationswissenschaft zu erarbeiten und zu verorten. Es geht darum zu zeigen, dass Sie mit den Begriffen, Konzepten, Theorien, Befunden und Forschungsansätzen sowie den Methoden der Kommunikationswissenschaft vertraut sind. Auf der Grundlage von aktueller kommunikationswissenschaftlicher Literatur, die Sie selbst recherchieren und bibliographieren, sollen Sie i.d.R. drei bis fünf Thesen entwickeln, die Sie in der MÜP begründen und verteidigen.

Das Thesenpapier reichen Sie gemeinsam mit der Liste der von Ihnen zur Prüfungsvorbereitung verwendeten Literatur **spätestens drei Werktagen** vor Ihrem Prüfungstermin per E-Mail bei den Prüfer*innen ein. **Thesenpapier und Literaturliste** sind Teil der Prüfungsleistung und gehen in die Bewertung ein – deshalb können die Prüfenden vorab auch kein Feedback dazu geben.

Während der Prüfung bekommen Sie zunächst einige Minuten Gelegenheit, Ihre Gedanken zum Thema darzulegen. Daraus entwickelt sich dann das Prüfungsgespräch, bei dem Sie Ihre Thesen vorstellen und begründen sowie Ihr Verbundwissen aus allen Modulen zum Gegenstand (Aufgabenstellung) anwenden können.

Auf der [Webseite des IPK](#) finden Sie eine Datei mit allgemeinen Hinweisen zum Thesenpapier.